

Fünf Ausstellungen, Theater, Eis und jede Menge Sonderführungen

Die „Lange Nacht der Museen“ im Mittelrhein-Museum

KOBLENZ. Die „Lange Nacht der Museen“ startet am Samstag, 5. September, im Mittelrhein-Museum in Koblenz um 19.15 Uhr mit zwei Ausstellungseröffnungen der Nachwuchskünstler Daniel Wistuba und Roman Caesar.

In detailverliebten Finelinzeichnungen erfindet Wistuba, der unter dem Pseudonym „stylOpor“ arbeitet, für seine Präsentation „Bionix“ skurrile Lebewesen noch unbekannter Gattungen. Mit einem ganz anderen Thema befasst sich der Fotograf Roman Caesar in seiner Ausstellung „Attische An- und Aussichten“. Er dokumentiert den Leerstand Athener Geschäfte in Zeiten der noch immer andauernden Finanzkrise in Griechenland. Für alle Besucher, die an diesem Abend selbst kreativ werden möchten, haben die Kunstpädagogen von Atelier Mobil die Freiluft-



Ein breit gefächertes Programm erwartet die Besucher im Mittelrhein-Museum. Foto: pr

kunstwerkstatt ab 19 Uhr geöffnet. Einen Blick hinter die Kulissen gewährt Restaurator Thomas Hardy bei den Depotführungen. Er zeigt den Besuchern die eingelagerten Schätze des Museums. Für jede Menge „Theater im Museum“ sorgen die Schauspieler des Theaters der Stadt Koblenz. Neben den beliebten „Human Audioguides“ gibt es in diesem Jahr erstmals „Das

lebende Bild“. An diesem Abend sind auch die Koblenzer Kulturstiftung und der Freundeskreis vor Ort. Hier können die Besucher durch den Kauf der Kulturaktie oder einer Mitgliedschaft im Museumsverein die Kultur in Koblenz fördern. Als kleines Dankeschön an die treuen Museumsbesucher gibt es ab 20 Uhr eine Runde Eis. Um 20 Uhr wird die neue

Kabinettausstellung „Die Kugel-Fotografien von Johann Georg Müller“ eröffnet. Der neue Kooperationspartner „Café Hahn“ bringt „Die Mutter Karneval der Region“ Dörthe Dutt mit, sie wird den ganzen Abend über auftreten.

Natürlich gehören zur „Lange Nacht der Museen“ auch viele Sonderführungen. Den Anfang macht Matthias von der Bank um 21 Uhr mit einer Direktorenführung durch die Sonderausstellung „Mary Baumeister - Da capo - Werke aus 60 Jahren“. Um 20.30 und 23.30 Uhr lernen die Besucher beim „Highlighthopping“ besondere Werke der Dauerausstellung kennen. Um 22.30 Uhr gibt es eine Kuratorenführung mit Christina Runkel durch die neu eröffnete Kabinettausstellung. Ab 22 Uhr wird der Lichtdesigner Garry Krätz das Mittelrhein-Museum in einem ganz besonderen Licht erstrahlen lassen. -dko-

„Weibliche und landschaftliche Welten“

Ausstellung von Saskija de Klein und Anja Bogott

EHRENBREITSTEIN. Im Rahmen der „Langen Nacht der Museen Koblenz“ präsentieren sich am Samstag, 5. September (19 - 1 Uhr), in der Humboldtstraße 121 in Ehrenbreitstein und schräg gegenüber in der Kunstbackstube Saskia de Kleijn und Anja Bogott.

„Weibliche und landschaftliche Welten“ heißt die Ausstellung der beiden Künstlerinnen. Saskija de Kleijn zeigt in ihren

farbenfrohen Bildern, was sie der Welt hinzufügen möchte.

Bei Anja Bogott geht es in Tuschezeichnungen um Bewegungen, Emotionen und Gefühle. Abwechslungsreich, mit unterschiedlichen Betrachtungsweisen und mit viel Raum für die eigene Fantasie werden die nächtlichen Stunden in Ehrenbreitstein. -dko-

Mehr zur „Langen Nacht der Museen“ lesen Sie auf Seite 10.

Musikalisches Statement gegen Fremdenhass

EHRENBREITSTEIN. Kein Thema ist derzeit so präsent wie die Flüchtlingssituation. Musiker, Bands und Firmen aus Koblenz und Umgebung wollen ein Statement gegen Fremdenhass setzen. Aus diesem Grund findet am Sonntag, 27. September (17 Uhr, Einlass 16 Uhr), auf der Sparkassenbühne der Festung Ehrenbreitstein ein Benefiz-Festival „Refugee Aid“ statt. Mithilfe der Veranstal-

tung sollen Spendengelder für die Flüchtlingshilfe in und um Koblenz gesammelt werden. „Völkerball“, „Still Collins“, „Heavytones“, „Heldmaschine“, „Marley's Ghost“ und weitere Überraschungsgäste sind mit von der Partie. Die Seilbahn fährt bis 24 Uhr; die Fahrt ist im Ticketpreis enthalten.

⇒ Karten (15 Euro): www.cafehahn.de und im Café Hahn-Ticketshop